

Hallo zusammen,

das SailGP-Wochenende in New York liegt hinter uns – und ehrlich gesagt war es ein frustrierendes Event für uns als deutsches Team.

Schon die Voraussetzungen waren alles andere als ideal: Den üblichen Practice-Race-Tag am Freitag gab es nicht, und am Samstag musste der komplette Renntag wegen zu starken Winds abgesagt werden. Dadurch gingen wir praktisch ohne Vorbereitung in den einzigen verbleibenden Renntag.

Am Sonntag standen dann nur drei Rennen auf dem Programm. Im ersten Rennen hatten wir einen Frühstart, im zweiten wurde uns eine aus unserer Sicht rennentscheidende Jury-Entscheidung zum Verhängnis. Auch wenn wir im dritten Rennen noch einmal gezeigt haben, was in uns steckt, war da leider nicht mehr viel zu retten.

Besonders schade ist das, weil wir als Team gerade richtig in Fahrt kommen. Wir merken, dass wir uns bei unterschiedlichsten Bedingungen stark über den Kurs bewegen und immer mehr Konstanz aufbauen. Umso wichtiger ist es jetzt, die richtigen Learnings mitzunehmen und sicherzustellen, dass wir auch unter schwierigen Voraussetzungen das Maximum aus einem Wochenende herausholen.

In dreieinhalb Wochen geht es für uns weiter nach Kanada. Dort wollen wir wieder angreifen und die deutsche Flagge bestmöglich vertreten.

Vielen Dank für eure vielen aufbauenden Nachrichten und euren Support. Das bedeutet uns wirklich viel und gibt uns gerade nach solchen Wochenenden zusätzliche Motivation.

Bis bald,

Erik